

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Anisoplia austriaca (Herbst, 1783)</p> <p>Organismengruppe Blatthornkäfer</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Kein etablierter Nachweis</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Pontisch-pannonische, ostmediterrane Art, die nordwestlich bis zum Balkan, in die Slowakei, nach Mähren und in das pannonische Österreich einstrahlt. Anfangs des 19. Jahrhunderts donauaufwärts Vorstöße bis nach Oberösterreich: „um Linz herum auf Kornähren sehr gemein“ (Duftschmid 1805, als <i>Melolontha floricola</i>), daher glaubhafte alte Meldungen aus dem äußersten Südosten Deutschlands: Passau ca. 1830-40 (Kittel 1879; Horion 1957, 1958), jedoch keine Belege. <i>Anisoplia austriaca</i> wird deshalb nicht zum etablierten Artenbestand in Deutschland gerechnet.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Unbeständige</p>
<p>Quelle Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266</p>